aas Akademie für Arbeits- und Sozialrecht

NEUES THEMA

Rechte und Pflichten bei Krankheit im Arbeitsverhältnis

SEMINARE | KONGRESSE | SYMPOSIEN | WEBINARE

aas-seminare.de

aas informiert

HIER KLÄREN SICH ALLE FRAGEN ZUR KRANKHEIT IM ARBEITSVERHÄLTNIS

Jeder Arbeitnehmer wird früher oder später einmal krank. Jede Krankheit ist mit unterschiedlichen Rechten und Pflichten sowohl auf Arbeitnehmer- als auch auf Arbeitgeberseite verbunden. Je nach Art, Länge, Häufigkeit und Auswirkungen der Krankheit auf den Betrieb stellen sich die unterschiedlichsten Fragen. Als Interessenvertretung der Arbeitnehmer wird der Betriebsrat oft mit diesen Fragen konfrontiert. Besonders in Betrieben mit hoher Krankenquote ist der Betriebsrat hier gefordert.

Als meist erster Ansprechpartner des erkrankten Arbeitnehmers muss sich der Betriebsrat zumindest in den gängigsten Fragestellungen auskennen, um dem Arbeitnehmer schnell und sicher weiterhelfen zu können. Die ersten Fragen, die sich stellen, beziehen sich auf die Krankmeldung des Arbeitnehmers und die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU). Diese unterliegt nach der Einführung der elektronischen AU einigen Änderungen.

Im weiteren Verlauf der Krankheit stellen sich regelmäßig Fragen zum erlaubten Verhalten des Erkrankten und zu seinem Lohn. Vor allem bei der Berechnung des Lohns stehen viele Betroffene vor Schwierigkeiten, insbesondere wenn der Arbeitnehmer Zulagen, Zuschläge oder variable Vergütung erhält. Hält die Krankheit länger an, muss sich der Betriebsrat mit der Wiedereingliederung der erkrankten Arbeitnehmer auseinandersetzen und seine Rolle im Betrieblichen Eingliederungsmanagement kennen. Ist ein Arbeitnehmer arbeitsunfähig erkrankt, landen beim Arbeitgeber und auch beim Betriebsrat Informationen, die datenschutzrechtlich korrekt behandelt werden müssen.

Im Seminar „Rechte und Pflichten bei Krankheit im Arbeitsverhältnis“ erhalten Sie Antworten auf alle Fragestellungen im Hinblick auf die krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit von Arbeitnehmern und erfahren wie Sie diese als Betriebsrat in jedem Stadium der krankheitsbedingten Arbeitsunfähigkeit unterstützen können.

NEU Rechte und Pflichten bei Krankheit im Arbeitsverhältnis

Was müssen Arbeitnehmer bei Krankheit unbedingt beachten?

KENNTNISSE NACH ABSCHLUSS DES SEMINARS

- Relevanz von Krankheit in allen Stadien des Arbeitsverhältnisses
- Fundiertes Wissen über Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall
- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers bei Krankheit der Arbeitnehmer
- Unterstützungsmöglichkeiten des Betriebsrats

SEMINARINHALTE

Mitteilungspflichten bei Krankheit: Wann, wie und an wen?

Rechtzeitige Benachrichtigung des Arbeitgebers bei Krankheit / Form und Inhalt einer korrekten Krankmeldung / Rechtliche Grundlagen für den Umgang mit zweifelhaften Krankmeldungen

Nachweispflichten des Arbeitnehmers bei Krankheit – die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung

Wann muss eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorgelegt werden? / Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats / Die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aus dem Ausland / Zweifel an der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung / Die Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) / Datenschutz und technische Sicherheit bei der eAU

Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall

Voraussetzungen für den Anspruch auf Entgeltfortzahlung / Dauer des Anspruchs / Unterschiede zwischen Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und anderen Krankheitsursachen / Grundlagen der Entgeltberechnung während der Krankheit / Berücksichtigung von variablen Entgeltbestandteilen wie Boni, Zulagen etc. / Entgeltfortzahlung bei Mutterschutz, Elternzeit und anderen Sonderurlaubsarten / Übergangsgeld und Entgeltfortzahlung im Krankengeldbezug / Auswirkungen von Urlaub und Feiertagen auf die Entgeltfortzahlung

Wie müssen sich Beschäftigte während der Krankheit verhalten?

Bedeutung von Genesungsbemühungen und Therapieempfehlungen / Rechtliche Konsequenzen bei Verstoß gegen ärztliche Empfehlungen / Erreichbarkeit des Arbeitnehmers während der Arbeitsunfähigkeit

Umgang mit Langzeiterkrankungen und Wiedereingliederung

Planung und Vorbereitung der Rückkehr langzeiterkrankter Arbeitnehmer / Bedeutung des BEM bei Langzeiterkrankungen / Ablauf und Prozess des BEM: Verantwortlichkeiten und Schritte / Einbindung des Betriebsrats und Möglichkeiten der Zusammenarbeit / Beratung und externe Unterstützung für Betroffene / Zusammenarbeit mit Krankenkassen, Rehabilitationseinrichtungen und externen Experten

Datenschutz und Krankheitsinformationen

Umgang mit sensiblen Gesundheitsdaten im Arbeitskontext / Rechte des Arbeitnehmers / bezüglich der Verarbeitung seiner Krankheitsdaten / Grenzen der Informationsweitergabe an Vorgesetzte und Kollegen / Konformität mit Datenschutzbestimmungen (z.B. DSGVO)

SEMINARFAKTEN

Montag 15:00 – Freitag 12:30 Uhr

max. Teilnehmer ca. 18

§ 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX,
§ 37 Abs. 6 BetrVG,
§ 54 Abs. 1 i.V.m. § 46 Abs. 1 BPersVG
bzw. das entsprechende LPersVG

Hotelinfos unter aas-seminare.de

mit Kollegenrabatt ab **1490,- €**

1. Teilnehmer	1590,- €
2. Teilnehmer	1540,- €
weitere Teilnehmer	1490,- €

Seminargebühren zzgl. Hotelkosten und MwSt.

Buchen Sie online unter aas-seminare.de/529

TERMINE

TERMIN	ORT	KENNUNG
22.04. – 26.04.	**Köln**	1728 / 2024
09.09. – 13.09.	**Travemünde**	3719 / 2024

ZU EMPFEHLEN FÜR

- Betriebsratsmitglieder
- Vertrauensperson der Schwerbehinderten und ihre Stellvertreter
- Personalratsmitglieder

Die zuständige oberste Arbeitsbehörde des Landes hat unsere Veranstaltungen nach Beratung mit den Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände als geeignet nach § 37 Abs. 7 BetrVG anerkannt.

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

HABEN SIE FRAGEN, WÜNSCHE ODER ANREGUNGEN?

Jennifer Prenzyna
Leitung Kundenbetreuung

Rita Glapa
Kundenbetreuung

Stefanie Weidig
Rechtsabteilung

Christina Neumann
Rechtsabteilung

0209 165 85 - 0 0209 165 85 - 31
info@aas-seminare.de aas-seminare.de
WhatsApp: 0175 379 04 50

SIE KÖNNEN AUCH GANZ UNVERBINDLICH RESERVIEREN:

Sichern Sie sich vollkommen unverbindlich frühzeitig Ihren Platz bei einem oder mehreren Terminen zu den Themen Ihrer Wahl. Sie gehen mit einer unverbindlichen Reservierung **keinerlei Verpflichtung** ein. So haben Sie auch bei besonders gefragten Terminen genug Zeit, Ihre mögliche Teilnahme zu klären.

SEMINARKENNUNG .....

- O **Vollpensionspauschale** (mit Übernachtung und Verpflegung)
- O **Tagungspauschale**
  - O ohne Übernachtung, mit Abendessen
  - O ohne Übernachtung, ohne Abendessen

Wenn möglich
- O Raucherzimmer
- O Nichtraucherzimmer
- O behindertenfreundlich
- O vegetarisches Essen .....

TEILNEHMER O Frau O Herr

.....
Name, Vorname

.....
Telefon

.....
E-Mail

FIRMENANSCHRIFT

.....
Firma

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

01-03-04-10086 | Stand: 01.09.2023
Bildnachweis: stock.adobe.com © Jadon Bester/peopleimages.com, © Anne-Marie Albrecht